

## 17.05.2014 – Standardformation der TSA des TSV Bocholt tanzt bei der Relegation



Nachdem die Standardformation des TSV Bocholt in der vergangenen Saison alle Turniere der Regionalliga gewonnen hatte, brach das Team mit den drei Trainern Christoph Fellerhoff, Matthias Funke und Cheftrainerin Gesine Wels am Freitag in Richtung Nürnberg auf, wo am Samstag die Aufstiegsturniere zur 2. Bundesliga ausgetragen wurden.

Die Mannschaft aus Bocholt betrat am Samstag in bester Stimmung und gut vorbereitet die Fläche und tanzte einen guten Durchgang in der Vorrunde. "Dies war ja die erste Chance, einmal die anderen Mannschaften aus dem Norden und dem Süden der Bundesrepublik im Vergleich mit unserer Truppe zu sehen!", erläutert Christoph Fellerhoff. "Ich war mit der Leistung der Mannschaft in der Vorrunde absolut zufrieden und konnte schon da feststellen, dass wir uns keinesfalls hinter den jeweils besten Mannschaften aus Nord und Süd verstecken müssen", betont auch Trainerin Gesine Wels. "Gerade was die Ansprüche an die Choreographie angeht hat unsere Mannschaft sicher die interessanteste Darbietung aufs Parkett gebracht!", schließt Matthias Funke an.

So kam denn der Einzug in die Finalrunde nicht ganz überraschend und auch hier konnte die Mannschaft sich noch einmal steigern. So konnten die Tänzer am Ende nach einer sehr gemischten Wertung die Bronzemedaille sichern. "Ein sensationeller Erfolg, wenn man bedenkt, dass wir mit teilweise völlig unerfahrenen Tänzern in die Saison gestartet sind!", freut sich Funke, der als Vorsitzender der Tanzsportabteilung ein besonderes Interesse am sportlichen Abschneiden der einzelnen Mannschaften hat. Mit dem fantastischen dritten Platz in der Relegation hat es zwar mit dem direkten Aufstieg in die 2. Bundesliga nicht geklappt, aber Funke will die Hoffnung noch nicht ganz aufgeben: "Es kommt immer wieder vor, dass eine Mannschaft in der zweiten Bundesliga nicht startet und dann wären wir die ersten, die nachrücken!"

Alles in allem blickt die Mannschaft auf eine höchst erfolgreiche Saison zurück und freut sich schon jetzt auf die nächste! "Egal in welcher Liga wir starten, wir haben gesehen, welche Riesenfortschritte man in nur einem Jahr machen kann – das motiviert natürlich für die Zukunft," betont auch Gesine Wels und lädt alle Interessierten herzlich ein, aktiv mit einzusteigen. "Wir haben bewiesen: Tanzen kann man – mit ein wenig Einsatz – in relativ kurzer Zeit lernen!"

2. TSC Rot–Gold–Casino Nürnberg B **2 2 3 3 5 3 3**
3. TSA des TSV Bocholt von 1867/1896 A **3 5 4 5 3 1 2**
4. T.C.H. Oldenburg A **5 3 1 2 4 4 4**
5. Boston–Club Düsseldorf A **4 4 5 4 2 5 5**

---

6. Grün–Gold–Club Bremen A **Vorrunde**